Ressort: Gesundheit

Patienten im Osten verursachen die höchsten Medikamenten-Kosten

Berlin, 09.06.2013, 05:10 Uhr

GDN - Deutschlands teuerste Krankenversicherte leben im Osten, die günstigsten im Süden. Das geht aus dem Arzneimittelreport 2013 der "Barmer" hervor.

Der Report liegt "Bild am Sonntag" vor und wird am kommenden Dienstag offiziell vorgestellt. Demnach verursachen Versicherte im Postleitzahlengebiet 10 (Berlin-Innenstadt) 475 Euro Arzneimittelkosten pro Kopf und Jahr. Es folgen das PLZ-Gebiet 18 (Rostock, Rügen, Stralsund, Greifswald) mit 438 Euro pro Versichertem und das Gebiet 06 (Halle, Dessau, Quedlinburg) mit 436 Euro. Die günstigsten Versicherten kommen dagegen aus dem Gebiet 87 (Kempten, Kaufbeuren, Memmingen) mit 319 Euro pro Kopf und dem Gebiet 82 (südl. und westl. Münchner Umland) mit 326 Euro.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15417/patienten-im-osten-verursachen-die-hoechsten-medikamenten-kosten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com